

Seniorenheim mit vier Sternen

Pflegeheim St. Josef hat alte Tradition und guten Ruf

Das Senioren- und Pflegeheim St. Josef will „ein Haus sein, das Menschen in ihrer herbstlichen Lebensphase Schutz bietet“. So umreißt der Heimleiter Christian Juranek das neue Leitbild.

Gegründet wurde das Heim 1877 von den Barmherzigen Schwestern und war lange als „Malfatihem“ bekannt. Im Zuge einer Neuorientierung wurde der frühere Name „Haus St. Josef“ wieder eingeführt.

Die neue Identität soll sich – so Juranek – in den aus der Gastronomie entlehnten vier Leitsteinen des Hauses widerspiegeln:



HEIMLEITER CHRISTIAN JURANEK: „Wir sind ein Vier-Sterne-Haus.“ Foto: Überbacher

„Wir sind ein Vier-Sterne-Haus“, sagt Juranek selbstbewusst. Die „vier Sterne“ sind: die Pflege der Seele, die Pflege des Körpers, die Gestaltung der Freizeit und das gastronomische Angebot.

TREND GEGEN DIE VEREINSAMUNG

Sehr viel Wert wird auf die Gemeinschaft gelegt, um der drohenden Vereinsamung vorzubeugen. Juranek will den betroffenen Menschen vermitteln, dass sie nicht abgeschoben werden, sondern dass der Eintritt ins Heim der Beginn einer neuen bereichernden Lebensphase sein kann.

Erst 2006 wurde das Bettenangebot durch einen Neubau auf 153 aufgestockt – eine weitere Vergrößerung wird derzeit nicht ins Auge gefasst.

Für das Wohl der Heimbewohner sind 125 angestellte sowie 55 ehrenamtliche MitarbeiterInnen verantwortlich. Eine Zusammenarbeit mit dem AZW sorgt zudem dafür, dass das Pflegepersonal immer auf dem neuesten pflegewissenschaftlichen Stand ist.

Finanziert werden die Heimplätze zu 80 Prozent aus der Netto-

pension der Heimbewohner, dazu kommen noch Pflegegeld sowie Zuschüsse der Sozialhilfe.

INNOVATIONSPREIS FÜR URLAUB

Beim bundesweit ausgeschriebenen Innovationspreis für Altenpflege 2006 erhielt das Haus St. Josef den dritten Platz für sein Urlaubsprogramm: Durch eine Kooperation mit Heimen aus Vorarlberg wurde es den Bewohner-

Innen ermöglicht, an einem vielfältigen Ausflugs- und Freizeitprogramm teil-

zunehmen.



CHRISTIAN JURANEK, HEIMLEITER

„Unsere Sterne sind: Pflege der Seele und des Körpers, Freizeitgestaltung und Essen.“

HEIMBEIRAT HILFT

Eine sehr wichtige Institution ist der Heimbeirat, der die Interessen der Senioren vertritt. Frau Karsten ist derzeit die einzige Heimbeirätin. Die engagierte, fröhliche Dame fühlt sich sehr wohl im Heim St. Josef. Die Gemeinschaft sei sehr gut und ihr Anliegen ist es für das Wohl aller Heimbewohner einzutreten. So gut es ihr hier gefällt, so betonte sie dennoch einmal in einer Rede: „Es ist ein Daheim, aber kein Zuhause.“